

Etat der Provinzial-Blinden-

Nro.	Einnahme.	
	Tit. I. Zuschüsse aus Provinzial-Mitteln	
	Tit. II. Zinsen von Kapitalien	
1	Von Hypotheken	
	1. Gebrüder Lehren in Oberzier	700 Thlr. Kap. 35 Thlr.
	2. C. Strüber in Langenwehe	400 " " 20 "
	3. C. Müller in Obermombach	320 " " 16 "
	4. H. Mercks in Merode	4000 " " 180 "
	5. H. Cremer in Entfen	2400 " " 120 "
2	Von Staatschuldscheinen	
	1. 2850 Thlr. à 4 1/2%	128 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf.
	2. 20850 " à 3 1/2%	729 " 22 " 6 "
	3. 100 " à 3 1/2%	3 " 15 " — "
	Tit. III. An Beiträgen	
	a. des Herzogs von Arenberg	
	b. der Gemeinde Tiff	
	c. " " Gerresheim	
	d. " " St. Arnual	
	Tit. IV. Pensionsbeiträge von Böglingen	
	Tit. V. Kleiderkosten-Vergütung der Böglinge	
	Tit. VI. Reinertrag der Handarbeiten	
	Tit. VII. Zufällige Einnahmen	
	Summe der laufenden Einnahmen	
	Recapitulation	
	Tit. I. Zuschüsse aus Provinzial-Mitteln	
	" II. Zinsen von Kapitalien	
	" III. An Beiträgen	
	" IV. Pensionsbeiträge von Böglingen	
	" V. Kleiderkosten-Vergütung der Böglinge	
	" VI. Reinertrag der Handarbeiten	
	" VII. Zufällige Einnahmen	
	Summe der laufenden Einnahmen	
	Einmaliger Zuschuß aus Provinzial-Mitteln pro 1874	
	(Conf. die einmalige Ausgabe.)	
	Summe aller Einnahmen	

Anstalt zu Düren pro 1874/76.

Betrag pro 1874/76.				Der frühere Etat setzte aus		Mithin jetzt				Bereifigung des Provinzial- Landtag's.	
im Einzelnen.		im Ganzen.				mehr		weniger			
Thlr.	Sgr. Pf.	Thlr.	Sgr. Pf.	Thlr.	Sgr. Pf.	Thlr.	Sgr. Pf.	Thlr.	Sgr. Pf.	Thlr.	Sgr. Pf.
		10000		6360		3640					
371											
861	15	1232	15	862	15			1		(203	15)
100											
4											
10											
20		134		120		14					
		850		560		290					
		950				950					
		900		510		390					
		33	15	133						99	15
		14100		9120		5284		303			
der Einnahme.											
		10000									
		1232	15								
		134									
		850									
		950									
		900									
		33	15								
		14100									
		2182	7 5								
		16282	7 5								

Nro.	Ausgabe.
Tit. I. Besoldungen und Emolumente der Angestellten.	
1	Dem Direktor Meier, Gehalt Derselbe hat außerdem freie Wohnung, Licht und Heizung.
2	Dem Lehrer Peters, Gehalt Derselbe bezieht außerdem eine Mieths-Entscheidung von
3	Dem Lehrer Hett, Gehalt Demselben als Remuneration für die Kassensführung Derselbe hat außerdem freie Wohnung, Heizung und Licht.
4	Der Industriellehrerin Dronow, Gehalt Dieselbe hat außerdem freie Wohnung, Heizung und Licht.
5	Dem Werkmeister Jansen, Gehalt
6	" " Vorderbäumen, Gehalt Beide Werkmeister haben außerdem freie Wohnung, Heizung und Licht.
7	Dem Werkmeister Wollseiffen, Gehalt Derselbe bezieht außerdem eine Mieths-Entscheidung von
8	Der Wärterin und Hülfslehrerin Stuckmann, Gehalt nebst freier Station
9	Dem Portier und Anstaltschneider Cramer, Gehalt nebst freier Station
10	Dem Religionslehrer Pastor Reinhardt, Gehalt
11	" " Caplan Otten
12	Dem Musiklehrer, zur Disposition des Verwaltungsraths
13	Dem Anstaltsarzt Dr. Jochen
14	Der Haushälterin Wittwe Kraus nebst freier Station
15	Der Schließerin Bertram neben freier Station
16	Lohn für 2 Mägde à 48 Thlr.
17	Pension des Lehrers Henßen in Kachen
	Tit. II. Unterrichtsmittel
	" III. Utensilien und deren Unterhaltung
	" IV. Heizung und Beleuchtung
	" V. Bankosten
	" VI. Beköstigung der Zöglinge und des Personals Reichthum
	" VII. Bekleidung und Wäsche der Zöglinge
	" VIII. Krankenpflege
	" IX. Abgaben und Lasten
	" X. Für unvorhergesehene Fälle
	" XI. Unterstützung der Entlassenen

Latus .

Betrag pro 1874/76.		Der frühere Etat setzte aus.	Witbin jetzt		Bewilligung des Provinzial- Landtags.		
im Einzelnen.	im Ganzen.		mehr.	weniger.			
Thlr.	Gr. V.	Thlr.	Gr. V.	Thlr.	Gr. V.	Thlr.	Gr. V.
1000	—	800	—	200	—		
600	—	500	—	100	—		
175	—	175	—	—	—		
500	—	400	—	100	—		
150	—	150	—	—	—		
350	—	300	—	50	—		
336	—	300	—	36	—		
336	—	240	—	96	—		
240	—	240	—	—	—		
30	—	—	—	30	—		
84	—	60	—	24	—		
96	—	—	—	96	—		
75	—	50	—	25	—		
75	—	50	—	25	—		
300	—	—	—	300	—		
60	—	40	—	20	—		
108	—	—	—	108	—		
52	—	—	—	52	—		
96	—	—	—	96	—		
360	—	360	—	—	—		
—	5023	—	—	—	—		
—	100	100	—	—	—		
—	500	500	—	—	—		
—	550	300	—	250	—		
—	310	204	—	106	—		
4900	—	—	—	—	—		
500	5400	3640	—	1760	—		
—	1050	—	—	1050	—		
—	80	80	—	—	—		
—	23	20	—	3	25		
—	263	181	—	82	5		
—	200	100	—	100	—		
—	13500	8790	—	4710	—		

41



Nro.	Ausgabe.
	Transport
Tit. XII.	Für Instruktionsreisen der Lehrer und Reisen zum Besuche der Zöglinge
Tit. XIII.	Erweiterung der Zöglinge
Tit. XIV.	Arbeitsverdiensttheil der Zöglinge
	Summe der laufenden Ausgaben

Nro.	Ausgabe.	Betrag pro 1874/76.			
		im Einzelnen.		im Ganzen.	
		Zflr.	Sg. Pf.	Zflr.	Sg. Pf.
	Recapitulation der Ausgaben.				
Tit. I.	An Besoldungen und Emolumenten			5023	—
" II.	Für Unterrichtsmittel			100	—
" III.	" Utensilien und deren Unterhaltung			500	—
" IV.	" Heizung und Beleuchtung			550	—
" V.	" Baukosten			310	—
" VI.	" Beföstigung			5410	—
" VII.	" Bekleidung und Wäsche der Zöglinge			1050	—
" VIII.	" Krankenpflege			80	—
" IX.	" Abgaben und Lasten			23	25
" X.	" unvorhergesehene Fälle			263	5
" XI.	" Unterstützung der Entlassenen			200	—
" XII.	" Instruktionsreisen der Lehrer und Reisen zum Besuche der Zöglinge zur Disposition des Provinzial-Verwaltungs-Raths			200	—
" XIII.	" Erweiterung der Zöglinge			100	—
" XIV.	" Arbeitsverdiensttheil der Zöglinge			300	—
	Summe der laufenden Ausgaben			14100	—
	Einmalige Ausgaben pro 1874.				
1	Für Unterrichtsmittel (siehe Erläuterungsbericht)	360	—	—	—
2	Einmalige Ausgabe zur Deckung des Deficits aus dem Jahre 1873 (Conf. die einmalige Einnahme.)	1822	7	5	2182 7 5
	Summe aller Ausgaben			16282	7 5
	Die laufende Einnahme beträgt	14100	—	—	—
	Die einmalige Einnahme beträgt	2182	7	5	16282 7 5
	Die laufende Ausgabe beträgt	14100	—	—	—
	Die einmalige Ausgabe beträgt	2182	7	5	16282 7 5

Betrag pro 1874/76				Der frühere Etat setzte aus.		Mithin jetzt				Bewilligung des Provinzial- Landtags.				
im Einzelnen.		im Ganzen.				mehr.		weniger.						
Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.	Thlr.	Sgr.	Pf.
—	—	—	13500	—	—	8790	—	—	4710	—	—	—	—	—
—	—	—	200	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	—
—	—	—	100	—	—	60	—	—	40	—	—	—	—	—
—	—	—	300	—	—	40	—	—	260	—	—	—	—	—
—	—	—	14100	—	—	8890	—	—	5210	—	—	—	—	—

Nachtrag zum ordentlichen Stat.

Im Falle die Anstalt vor Schluß der Statsperiode verlegt resp. erweitert wird, ergeben sich folgende Mehr-Einnahmen und Ausgaben.

Nro.		Betrag.		
		Thlr.	Sgr.	Pf.
Mehreinnahmen.				
1	Zuschuß aus Provinzial-Mitteln	2760	—	—
2	Pensionsbeiträge der Zöglinge	140	—	—
	Summa	2900	—	—
Mehrausgaben.				
1	Zur Beföstigung von 23 Zöglingen à 320 Tage à 6 Sgr.	1472	—	—
2	Gehalt für einen 3. Lehrer	500	—	—
3	" " " 4. Werkmeister und Wärter	350	—	—
4	" " " Gärtner	200	—	—
5	Für Heizung und Licht	100	—	—
6	Für unvorhergesehene Fälle und zur Abrundung	278	—	—
	Summe der Mehrausgaben	2900	—	—
	" " Mehreinnahmen	2900	—	—

Die einmalige Ausgabe für neue Möbel, die bei der Verlegung der Anstalt zu beschaffen sind, ist hier nicht veranschlagt.